

## Presseinformation

14. April 2025

### **Kremstal-Donau: Wander- und Radangebot wird aufgewertet**

#### **LH Mikl-Leitner: Laufende Weiterentwicklung des Angebots stärkt Tourismus in der Region**

Der Weitwanderweg Kremstal-Donau, der Anfang 2020 eröffnet wurde, verläuft auf rund hundert Wanderkilometern und 15 Etappen nördlich und südlich der Donau. Mit fünf Radrunden sowie mehreren Tages-Wanderrunden in den Gemeinden wurde das Erlebnis laufend verbessert.

„Im Kremstal sind Natur, Wandern und Radfahren in Kombination mit Genuss, Kulinarik und Geschichte sehr gut erlebbar. Durch die laufende Weiterentwicklung des Angebots wird der Tourismus in der Region gestärkt“, erklärt Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner.

In vorangegangenen Projekten wurde intensiv an dieser Weiterentwicklung des Weitwanderwegs gearbeitet: „Es gibt nun eine ‚Rad-Edition‘ mit fünf Radrunden mit insgesamt rund 180 km für unterschiedlichste Zielgruppen in der Region. Pro Gemeinde wurden zwei kleinere Tages-Wanderrunden eingerichtet. Dieses Angebot wollen wir auch entsprechend kommunizieren“, schildert Bernhard Schröder, Geschäftsführer Donau Niederösterreich Tourismus GmbH.

Das Wander- und Radangebot in der Region soll durch Kommunikationsmaßnahmen wie der Neuauflage der Wanderkarte, einem Fotoshooting, Social Media-Kampagnen, dem Auftritt in digitalen Medien oder Printanzeigen vor den Vorhang geholt werden. „Darüber hinaus sollen Materialien zu Staymate – das ist ein digitaler Urlaubsbegleiter am Handy des Gastes – produziert werden“, informieren Landtagsabgeordneter Josef Edlinger, Obmann der LEADER-Region Kamptal+, und Bürgermeister Andreas Nunzer, Obmann der LEADER-Region Wachau-Dunkelsteinerwald. Das Projekt soll bis Ende 2025 realisiert werden.

Die LEADER-Regionen Kamptal+ und Wachau-Dunkelsteinerwald haben gemäß ihrer lokalen Entwicklungsstrategie das Projekt zur Förderung ausgewählt. Es wird



## Presseinformation

mit Unterstützung von Land, Bund und Europäischer Union gefördert. Das Land Niederösterreich hat die Unterstützung aus Mitteln des GAP-Strategieplans Österreich 2023-2027 und der ecoplus Regionalförderung auf Initiative von Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner beschlossen.

Weitere Informationen: Wirtschaftsagentur ecoplus, Mag. (FH) Markus Steinmaßl, Telefon 02742/9000 196 19, E-Mail [m.steinmassl@ecoplus.at](mailto:m.steinmassl@ecoplus.at), [www.ecoplus.at](http://www.ecoplus.at)